

# **Hospizdienste im Bodenseekreis**

## **Bericht**

zur palliativen Versorgung Sterbenskranker  
im Bodenseekreis  
aus Sicht der Hospizdienste  
zur Vorlage in der Gesundheitskonferenz des  
Bodenseekreises am 17.11.2016

# Hospizdienste im Bodenseekreis

- Im westlichen Kreis: Überlingen , Salem
- In der Kreismitte: Friedrichshafen  
Meckenbeuren  
Tett nang
- Im östlichen Kreis: Eriskirch  
Langenargen  
Kressbronn
- Kreisweit: Kinder-/Jugendhospizdienst

# Hospizdienste im Bodenseekreis

Name der Hospizgruppe	Ansprechperson	Anzahl der Begleitungen im Jahr 2015	Davon mit CHI (SAPV)	Anzahl der Begleitungen im Jahr 2016 bis Oktober	Davon mit CHI (SAPV)
<b>Westlicher Bodenseekreis</b>					
Hospizverein Überlingen e.V.	Sigrid Munck –Van Damme	34	unbekannt	38	2
Hospizverein Salem e.V.	Christine Engelmann	50	3	43	3
<b>Östlicher Bodenseekreis</b>					
Hospizverein Tettngang e.V.	Konrad Fluhr	25	2	18	1
Hospizbewegung St. Josef Friedrichshafen e.V.	Birgitta Radau	38	6	37	2
Hospizgruppe Meckenbeuren	Roselinde Jung	14			
Hospizgruppe Langenargen	Sabine Fietz Andrea Schwarz	6			
Hospizgruppe Kressbronn	Gerhard König	5			
Hospizgruppe Eriskirch	Helga Balsam	unbekannt		8	
<b>Bodenseekreisweit</b>					
Ambulanter Kinderhospizdienst für den Bodenseekreis	Barbara Weiland Elisabeth Mogg	20 Zahl mit Kreis Ravensburg	--	26 Zahl mit Kreis Ravensburg	--

# Zur derzeitigen Situation

- Zu wenig Ärzte und Pflegekräfte mit Palliativausbildung
- Manche Hausärzte machen keine Hausbesuche
- Mangelnde Kenntnis vieler Hausärzte über SAPV-Verschreibung, daher Zusammenarbeit zwischen Hausärzten und Clinic Home Interface (CHI) ausbaufähig
- Zusammenarbeit zwischen Hausärzten und Hospizdiensten nicht strukturiert

# Zur derzeitigen Situation

- Palliative Versorgung besonders am Wochenende und/oder nachts unzureichend
- Jeder Hospizdienst hat Erfahrungen mit unzureichender Schmerzversorgung, Luftnot  
>>> *Überforderung der Angehörigen* >>>  
*Notarzt* >>> *Krankenhauseinweisung*

# Zur derzeitigen Situation

- Wenn CHI oder Palliativärzte mit eingebunden waren, gute Erfahrungen der Betroffenen
- Für die betroffenen Sterbenskranken und ihre Angehörigen ist vor allem von Vorteil die 24 h – Erreichbarkeit von CHI

„ Der entscheidende **Qualitätsfaktor** gelingender Palliativbetreuung ist eine **gut funktionierende und wirksame Teamarbeit.**“

Dr. Harald Retschitzegger MSc

Präsident der österreichischen Palliativgesellschaft, im Grußwort zur Einladung zum 6. Österreichischen Interdisziplinären Palliativkongress im April 2017 in Bregenz

# Palliative Versorgung

Pallium = Mantel

Palliative Versorgung umfasst:

- Medizinische Versorgung/Schmerzversorgung
- Pflegerische Versorgung
- Psychosoziale Versorgung
- Spirituelle Versorgung

# Wünsche der Hospizdienste für eine gelingende Palliativversorgung zum Wohl der Betroffenen

- Mehr Qualifikation der Hausärzte in Palliativmedizin
- Mehr palliativ ausgebildete Fachkräfte in den Pflegeeinrichtungen und Pflegediensten
- Eigenständiger Palliativversorger wie CHI für den Bodenseekreis >>> *kürzere Wege!*
- Verbesserte Kooperationen zwischen CHI, Hausärzten (Palliativärzten) und Hospizdiensten >>> *frühzeitige Einbindung!*

# Wünsche der Hospizdienste für eine gelingende Palliativversorgung zum Wohl der Betroffenen

- Datenerhebung durch den Bodenseekreis über Palliativärzte und Palliativpflegekräfte
- Info-Faltblatt erstellen über Palliativärzte, Hospizdienste, SAPV, Seelsorger >>>  
*Verteilung in Apotheken, bei Ärzten, ....*
- Verbesserte Information der Versicherten durch ihre Krankenkassen